



Die Abteilung Forensische Chemie und Toxikologie am **Institut für Rechtsmedizin der Universität Basel** und des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt ist nach ISO 17025 akkreditiert und erfüllt Aufgaben in den Bereichen forensische Toxikologie am Lebenden und Verstorbenen, forensische Chemie (Betäubungsmittel- und Branduntersuchungen) sowie Fahrfähigkeit und Fahreignung für verschiedene Kantone der Nordwestschweiz. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen / eine

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

80-100%

Ihre Aufgaben

- selbstständige Gutachter- und Sachverständigentätigkeit im Fachbereich
- die selbständige Entwicklung, Validierung und Pflege von Analysenverfahren zum Nachweis pharmakologisch und toxikologisch relevanter Substanzen
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagements der Abteilung
- Mitwirkung bei der Implementierung und Pflege einer neuen Fallführungssoftware (LIMS)
- die Mitarbeit in der universitären Lehre sowie die Beteiligung an den Weiter- und Fortbildungstätigkeiten des Instituts
- Mitwirkung bei der Leitung, Konzeption, Betreuung und Durchführung von wissenschaftlichen Projekten und studentischen Arbeiten

Unsere Anforderungen

- abgeschlossenes Masterstudium und Promotion in Chemie, Pharmazie oder einem anderen, vergleichbaren naturwissenschaftlichen Fach
- Hervorragendes Fach- und Praxiswissen in einem Chemielabor sowie mehrjährige praktische Erfahrung mit chromatographischen Analyseverfahren (GC-FID, HPLC, LC-MS/MS, GC-MS/MS, LC-HRMS), Extraktionsmethoden (u. a. SPE, flüssig/flüssig) sowie mit automatisierten Laborsystemen
- Kenntnis spezifischer und qualitätsrelevanter Richtlinien und Normen
- Erfahrung und Fachtitel in Forensischer Toxikologie (SGRM oder GTFCh) wünschenswert
- Erfahrung bei der Durchführung von Forschungsprojekten und Nachweis wissenschaftlicher Tätigkeit durch Publikationen wünschenswert
- sehr gute Anwenderkenntnisse gängiger Geräte- und Validierungssoftware sowie Officesoftware
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; mündliche Französischkenntnisse sind erwünscht
- Motivation zur Optimierung und Innovation sowie zur interdisziplinären Zusammenarbeit innerhalb und ausserhalb des Instituts; Bereitschaft eigenständig, problemorientiert und initiativ zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team und einer kollegialen Arbeitsatmosphäre. Die Weiterbildung zum Forensischen Toxikologen SGRM (bzw. GTFCh) sowie entsprechende Fortbildungen werden aktiv gefördert. Die neu geschaffene Stelle ist vorerst auf 3 Jahre befristet.

Kontakt

Für Auskünfte steht Ihnen die Abteilungsleiterin Dr. rer. nat. Katja Mercer-Chalmers-Bender, Tel. +41 61 267 38 98, katja.bender@bs.ch, gerne zur Verfügung.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, Referenzen und einer Publikationsliste bis zum 18. Dezember.

per Post

Kanton Basel-Stadt: Gesundheitsdepartement
Human Resources & Services
Malzgasse 30
CH-4001 Basel

Mitarbeiten und mitgestalten.



www.stellen.bs.ch